## Skiclub Krummenau

## Jahresbericht 2018/19 des J+S Coach

Was gibt es Besonderes aus den vergangenen 12 Monaten zu berichten? Fakt ist, in jedem Jahr gibt es neue oder andere Situationen, gegenüber dem was bisher war. Gerade zum Thema Ausbildung von leitenden Clubmitgliedern kann es plötzlich Überraschungen geben und ein positiv eingeschlagener Weg wird urplötzlich schmal. Im 2017 durfte ich mit grosser Freude von 3 clubeigenen J+S Kindersportleitenden berichten, und dann, in der Saison 2018/19 angekommen, war niemand mehr im Einsatz. In der Welt der Freiwilligenarbeit kann es teils schnell ändern, heisst, man ist unvorhersehbaren Situationen ausgesetzt. Einerseits stehen trotz Anstrengungen nicht gleich 3 neue Leitende bereit, andererseits fehlen dann auch Fachkräfte, damit das J+S Angebot korrekt abgerechnet werden kann. Das heisst für uns, es fällt ein Teil der finanziellen Unterstützung weg.

Das gemeldete J+S-Angebot SCK war in 4 Gruppen mit total 40 Gemeldeten, davon 36 JO und 4 Junioren, in der Anzahl gar um 2 Kinder höher als im Vorjahr. Die J+S Abrechnung brachte für das vergangene Vereinsjahr Fr. 3'881.- ein (Fr. 819.- weniger als 2017/18). Dies ist immer noch ein sehr gutes Ergebnis und es dürfen sich alle darüber freuen. Die bei J+S anrechenbaren Teilnehmerstunden von total 2'386 liegen zahlenmässig 623 unter der Rekordzahl des vorigen Jahres. Die effektive Zahl der Anwesenheitsstunden liegt aber etwa dazwischen. Die vorher erwähnten Gründe lösen bei den Allround-Gruppen ein spürbares Minus aus, demgegenüber ist die Präsenz der Fun-Gruppe sehr erfreulich®. 6 ausgebildete J+S Leitende des SCK haben mit ihren Einsätzen dies überhaupt möglich gemacht. Es ist unschwer festzustellen, dass diese Zahl in Zukunft wieder steigen soll, um auch alle Teilnehmerstunden abdecken zu können. Ein erster Schritt wurde bereits gemacht. Mit Simon Götte und Anina Baumgartner haben zwei Junge die J+S Grundausbildung in diesem Jahr absolviert und Anina ist zudem noch J+S Kindersportleiterin. Bei meinen Coach-Zielen wurden 7 von 8 erreicht, und eines davon knapp erreicht.

Ein Grossteil des J+S Beitrages wird für die Förderung der Jugend und für die Aus- und Weiterbildung der Leitenden verwendet. Auch der Leiterausflug, als Belohnung für den wertvollen Einsatz, wird davon bezahlt. Wie schon früher aufgezeigt, schont dies unsere Clubkasse ganz gewaltig.

Der J+S-Coach ist an verschiedenen Fronten im Einsatz und wie wahr dies ist, zeigt die Auflistung der Aufgaben im Zusammenhang mit dem Vorhaben unseres Vorstandes. Das Ziel muss sein, alle Aufgaben im Vorstand ausgeglichener zu Verteilen. Das haben wir uns für die Zukunft auf die Fahne geschrieben.

Auch beim folgenden Thema dürfen wir nicht wegschauen: Skifahrerinnen und Skifahrer braucht die Schweiz! Wir im SCK und alle anderen Skiclubs innerhalb der TG Wolzen haben Ideen zu entwickeln und Massnahmen einzuleiten, damit wir als Ganzes eine steigende Zahl an Schneesportbetreibenden erreichen können. Eine grosse Breite ergibt eine gute Spitze. Gute Ideen sind stets sehr willkommen.

Und dann noch dies: Mit Freude dürfen wir festhalten, dass unser Skiclub mit 4 Fahrern, Basil, Marco, Simon und Sebastian, im OSSV Junioren Kader klar am stärksten vertreten ist. Das ist eine besonders schöne Tatsache und noch viel schöner wird es, wenn die 4 Nachwuchsfahrer durch gute Resultate die nächste Stufe erreichen können. Wir wünschen euch alles Gute auf dem Weg dorthin! Im OSSV JO Kader sind wir mit Lars Götte vertreten und er hat bereits ein erstes Ausrufezeichen gesetzt: Beim Swiss Ski Power Test von diesem Herbst erreichte er Rang 3, wohlverstanden national. Bravo und weiter so!

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Leitenden für die Vorbereitung und ihren Einsatz. Dies auch im Sinne von Jugend und Sport. Meinen zwei Hauptprotagonisten in der Zusammenarbeit, Sepp Giger als JO-Koordinator SCK und Ruedi Looser sen. für die Koordination der TG Wolzen, danke ich von Herzen. Wir funktionieren skimässig fast als Ganzjahresbetrieb. Ich schätze die konstruktive Zusammenarbeit mit Sepp und Ruedi sehr. Ebenfalls speziell erwähnen möchte ich das kollegiale und respektvolle Wirken im Vorstand SCK unter der Führung von Rolf. Er lebt den Skisport und für die tolle Zeit danke ich dir von ganzem Herzen.

## 6. Nov. 2019, J+S-Coach Vinz Früh

Einige Skiclubmitglieder wurden diesen Sommer/Herbst bei Bewegung und Spass abseits der Skipisten ertappt:



...soll es nun Duathlon oder Triathlon sein?



...da ist aber eine gewaltige Ladung an Power bereit.



Es ist nie zu spät, neues anzufangen...



Ups, wer hätte denn dies gedacht...



geniessen ist einfach schön...



Wohl die Überraschung des Jahres...



unsere Mädels im Trainingslager in Sölden 2019, eine echt tolle Gruppe.

. .